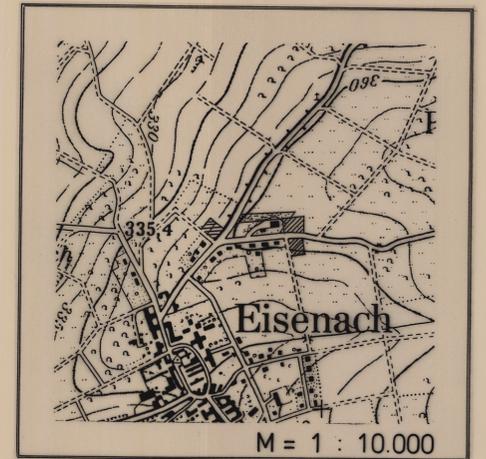
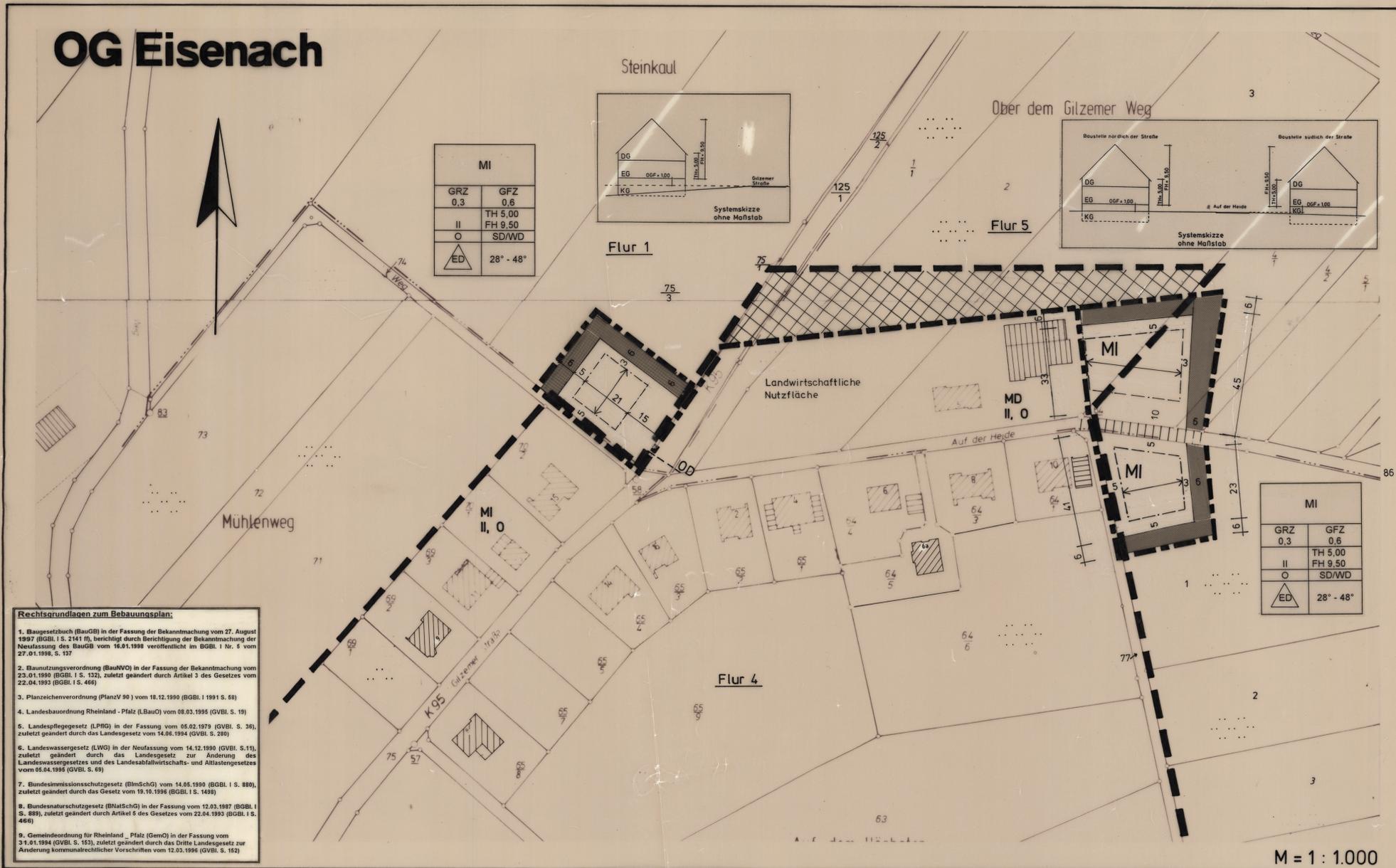


1. Änderung des Bebauungsplans Teilgebiet "Gilzemer Weg" und "Messeweg"



Nutzungsschablone:

| Art der Baulichen Nutzung | MI | | Geschosflächenzahl |
|--------------------------------------|-----------|---------|-------------------------|
| | GRZ | GFZ | |
| Grundflächenzahl | 0,3 | 0,6 | |
| Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß | II | TH 5,00 | Traufhöhe als Höchstmaß |
| Offene Bauweise | O | FH 9,50 | Firsthöhe als Höchstmaß |
| Einzel- und Doppelhäuser | ED | SD/WD | Dachform |
| | 28° - 48° | | Dachneigung |

- Legende:**
- Geltungsbereich des Bebauungsplans Teilgebiet "Gilzemer Straße" und "Messeweg"
 - Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Gilzemer Straße" und "Messeweg" - Erweiterung nordwestlich der Gilzemer Straße K95 und östlich der Straße "Auf der Heide"
 - [Cross-hatched] Aufhebung des bisherigen Bebauungsplans
 - [Vertical lines] Verkehrsfläche Aufstufung zur Gemeindestraße
 - [Thick line] Randliche Eingrünung
 - - - - - Baugrenze
 - [Arrow] Vorgeschlagene Stellung baulicher Anlagen

- Rechtsgrundlagen zum Bebauungsplan:**
- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141 ff), berichtigt durch Berichtigung der Bekanntmachung der Neufassung des BauGB vom 18.01.1999 veröffentlicht in BGBl. I Nr. 5 vom 27.01.1999, S. 127
 - Bauabstandsverordnung (BauAV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1999 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1999 (BGBl. I S. 466)
 - Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 69)
 - Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBO) vom 08.03.1995 (GVBl. S. 19)
 - Landespflegegesetz (LPRG) in der Fassung vom 08.02.1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch das Landesgesetz vom 14.06.1994 (GVBl. S. 289)
 - Landeswassergesetz (LWVG) in der Neufassung vom 14.12.1990 (GVBl. S. 11), zuletzt geändert durch das Landesgesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes und des Landesabfallwirtschafts- und Altlastengesetzes vom 05.04.1995 (GVBl. S. 69)
 - Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 14.06.1990 (BGBl. I S. 886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 18.10.1998 (BGBl. I S. 1499)
 - Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
 - Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch das Dritte Landesgesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 12.03.1996 (GVBl. S. 152)

1. Aufstellungsbeschluss:
Der Gemeinderat Eisenach hat in seiner Sitzung am 02.04.1998 die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.
Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

2. Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses:
Die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB erfolgte am 16.04.1998 durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

3. Stellungnahme Katasteramt:
Es wird beschließt, daß die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster übereinstimmen.
[Signature] [Dienststempel]

Bitburg, den 22.10.1998
[Signature] [Dienststempel]

Hinblick auf die zur Verwirklichung des Bebauungsplanes vorgesehene Umlegung/Grenzregelung werden keine Bedenken gegen die Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB erhoben
den
Katasteramt

4. Beteiligung der Bürger:
Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt durch Auslegung in der Zeit vom 27.04.1998 bis einschl. 08.05.1998.
Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

5. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange:
Das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB wurde am 30.04.1998 eingeleitet.
Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

6. Annahme und Auslegung des Planentwurfes:
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Eisenach hat die Annahme und Auslegung des Bebauungsplanentwurfes in seiner Sitzung am 25.06.1998 beschlossen.
Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

7. Bekanntmachung der Auslegung:
Die ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte am 16.07.1998 durch Bekanntmachung im Mitteilungsblatt Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

8. Auslegung des Planentwurfes:
Der Planentwurf lag gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 27.07.1998 bis zum 28.08.1998 in der Verbandsgemeindeverwaltung Irrel öffentlich aus.
Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

9. Prüfung und Bedenken und Antragen:
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Eisenach hat die frühzeitig eingegangenen Bedenken und Antragen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 12.10.1998 geprüft und das Ergebnis anschließend mitgeteilt bzw. mitgeteilt, wo und in welcher Zeit das Ergebnis der Prüfung eingesehen werden kann.
Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

10. Beschluß des Bebauungsplanes:
Aufgrund der §§ 1 bis 4 und 8 bis 10 BauGB hat der Gemeinderat der Ortsgemeinde Eisenach den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 12.10.1998 als Sitzung beschlossen.
Eisenach, den 02.11.1998
[Signature] [Dienststempel]

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen wird gemäß § 10 BauGB 97 mit Schreiben vom 09.02.1999, Az.: 14/9807447/11
genehmigt.
[Signature] [Dienststempel]

Bitburg, den 09.02.1999
Kreisverwaltung Bitburg-Prüm
Im Auftrag:
[Signature] [Dienststempel]

12. Ausfertigung:
Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, wird hiermit ausfertigt.
Eisenach, den 19.02.1999
[Signature] [Dienststempel]

13. Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses:
Die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB erfolgte am 25.02.1999 durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Irrel vom 25.02.1999, Nr. 8/99 Eisenach, den 25.02.1999
[Signature] [Dienststempel]

Verbandsgemeindeverwaltung Irrel
Bauabteilung
Auf Omesen 2, 54666 Irrel
Telefon-Nr. 06525/79-211, FAX-Nr. 06525/7945 oder 7944

Projekt:
Erweiterung des bestehenden Bebauungsplans "Gilzemer Straße" und "Messeweg"

Auftraggeber: Ortsgemeinde Eisenach

Maßstab: 1 : 1000